

VCD-Ortsgruppe Gera | c./o. G. Weise | Kastanienstr. 11 | 07549 Gera

Elektronisch
an die Medienvertreter
in der Stadt Gera

c./o. Gilbert Weise
Kastanienstraße 11 / 561
D-07549 Gera
(+49/0-3 65) 7 11 27 02
(+49/0-1 72) 34 70 7 68
gilbert.weise@vcd-mitte.de
Haltestelle: Fußgängerbrücke

Gera, den 17. Juni 2021

Die ÖPNV-Erschließung der Neuansiedlung von Amazon im IG Cretzschwitz

Pressemitteilung

Fast ein Jahr ist es her, dass die Ansiedlung von Amazon im Industriegebiet Cretzschwitz mit ca. 1.000 Arbeitsplätzen offiziell wurde. Um die künftigen Beschäftigten zum Logistikzentrum zu bringen, muss das Industriegebiet Cretzschwitz verstärkt mit Bussen aus Richtung Gera angefahren werden. Bei dieser Planung besteht jedoch die Gefahr, eine große Chance zu verpassen: Die Verbesserung des Nahverkehrsangebots für den ganzen Geraer Norden und darüber hinaus.

Ein Rückblick: Im Dezember 2019 übernahm die RVG Regionalverkehr Gera/Land den Stadtverkehr im Norden Geras von der GVB. Seitdem fahren Busse von der Dualen Hochschule nach Gera-Nord und Langenberg in einem Takt mit den Bussen nach Bad Köstritz und Eisenberg. Schon damals wurden Stimmen aus Gera-Nord laut, die sich ein besseres Bus-Konzept gewünscht hatten.

Mit einem neuen Nahverkehrskonzept könnte die Anbindung des Geraer Nordens an die Innenstadt erheblich verbessert werden. Denkbar wäre beispielsweise eine Verknüpfung der bestehenden Linien 228 und 229 mit einer Expressverbindung zwischen Innenstadt und Industriegebiet. Die Busse könnten im Geraer Zentrum Anschluss an den Stadtverkehr besitzen, dann über die B2 bis zum Industriegebiet fahren und von dort die Orte bedienen. Die Fahrzeiten würden stark sinken und ein Angebot entstehen, bei dem Beschäftigten schnell zu Amazon kommen und gleichzeitig die Erreichbarkeit des Zentrums für den ländlich geprägten Geraer Norden steigt.

Da das Industriegebiet an der Grenze zum Burgenlandkreis liegt, wird das Logistikzentrum sicher auch Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus der Region Zeitz gewinnen. Um diesen ebenfalls ein Angebot per Bus zu bieten, könnten Linien des dortigen Verkehrsunternehmens PVG zu den Schichtzeiten bis zum Industriegebiet verlängert werden.

VCD-Ortsgruppe Gera | c./o. Gilbert Weise | Kastanienstr. 11/561 | 07549 Gera | gera@vcd.org | www.vcd-elbe-saale.de/gera

Spendenkonto: Dresdner Volksbank Raiffeisenbank | IBAN: DE94 8509 0000 2649 7910 00 | BIC: GENODEF1DRS

Ihre Spende für den VCD Elbe-Saale ist steuerlich abzugsfähig.

Die Ortsgruppe Gera des VCD empfiehlt allen Beteiligten, sich ergebnisoffen an einen Tisch zu setzen. Nur so kann ein optimales Angebot für künftige Beschäftigte von Amazon wie auch für die Einwohner der ganzen Stadt Gera entwickelt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Gilbert Weise
für die VCD-Ortsgruppe Gera

Über den VCD:

Im Juni 1986 wurde der Verkehrsclub Deutschland von Mitgliedern verschiedener Umweltverbände und -initiativen ins Leben gerufen.

Der VCD engagiert sich für eine umwelt- und verbraucherfreundliche Mobilität, die mit wenig Ressourcenverbrauch und geringen Umweltbelastungen auskommt – für mehr Lebensqualität und die Interessen aller ökologisch orientierten Verkehrsteilnehmer vertritt.

Mit der Bitte um Veröffentlichung.

Foto: RVG-Bus der Linie 228 bei Wachholderbaum auf der Fahrt Richtung Großsaga
Foto: Gilbert Weise